

Berner Generationenhaus
Bahnhofplatz 2, 3011 Bern

Eintritt frei
Konzertdauer rund 60 Min.
Änderungen vorbehalten

Kollekte zugunsten des
Stipendienfonds der HKB

Nicht vergessen:

16.-23. Juni:
Diplomkonzerte Jazz an der
Ostermundigenstrasse 103

23./24. Juni:
Sommerfestival der
Rhythmik im Volkshaus Biel

21.-26. August:
Brass Band Meisterkurse
mit Ian Bousfield, Rex Martin
und Thomas Rüedi an der
Lenk im Berner Oberland

Alle weiteren Veranstal-
tungen finden Sie unter
hkb.bfh.ch

hkb.bfh.ch
hkb-musik.ch
begh.ch

**BERNER GENERATIONENHAUS UND
HKB PRÄSENTIEREN**

HALT AUF VERLANGEN



**DONNERSTAGS, 14-TÄGLICH
AB DEM 16. MÄRZ 2017
IN DER SPITTELKAPELLE
IM BURGERSPITAL**

**DIE HKB
KONZERT-
SERIE**

HKB
Hochschule der Künste Bern
Haute école des arts de Berne



Berner
**Generationen
Haus**



Halt auf Verlangen—bereits zum vierten Mal erfüllen die besten Klassikstudierenden der HKB den Raum der Spittelkapelle im Burgerspital mit ihren Klängen, ihren Interpretationen und persönlichen Einführungen. Wer gerne eine Stunde lang in andere Welten eintauchen und die Nachwuchstalente der HKB entdecken möchte, sei herzlich willkommen!

**Donnerstag, 16. März
18.00**

Studierende der Klassen von Ian Bousfield (Posaune) und Ernesto Molinari (Klarinette)
Der Auftakt der Konzertreihe bietet Bläsermusik auf höchstem Niveau. Auf dem Programm stehen u.a. Werke von Gérard Grisey (*Solo pour deux*), Brian Lynn (*Doolallynastics*), Anton Webern (*Langsamer Satz für Streichquartett*, arrangiert für Posaunenquartett von Mark Hetzler) und Charles Ives (*Variations on America*, arrangiert für Posaunenoktett von Gil Saada).

Mit Joaquin Andreu Vicente, Gil Saada, Thomas Scaife, N.N., alle Posaune; Shuyue Zhao, Klarinette; Mami Miyamoto, Klarinette; María Fernanda Rodríguez Bernal, Bassklarinetten

**Donnerstag, 30. März
18.00**

Jungstudierende des PreCollege der HKB
Die Jungstudierenden des PreCollege Bern HKB präsentieren sich dem Berner Publikum mit Musik aus fünf Jahrhunderten für verschiedene Besetzungen: Der Bogen spannt sich vom englischen Lautenkomponisten John Dowland über G.F. Händel und J.S. Bach zum Klassiker W.A. Mozart. Des Weiteren erklingen Werke von Edouard Lalo, Francesco Paolo Tosti, Claude Debussy und Sergej Prokofjew. Mit dem noch lebenden amerikanischen Marimba-Komponisten Paul Smadbeck schliesst sich der Kreis bis ins 21. Jahrhundert. Die erste Generation des PreCollege Bern verspricht ein vielfältiges Konzert.

**Donnerstag, 13. April
18.00**

Studierende der Klassen von Tomasz Herbut (Klavier) und Gertrud Weinmeister (Viola)
Paul Hindemith: *Sonate für Viola und Klavier, op. 11 Nr.4* (1919)
Sophie Urhausen von Neuhoff von der Ley, Viola; Igor Andreev, Klavier
Sofia Gubaidulina: *Chaconne für Klavier* (1962)
Yi-Ching Tsai, Klavier
Sergej W. Rachmaninow: *Sonate Nr. 2 b-Moll für Klavier, op. 36* (1913, rev.1931)
Natalia Shaposhnyk, Klavier

**Donnerstag, 27. April
18.00**

Studierende der Klassen von Patrick Jüdt (Viola) und Ruslan Lutsyk (Kontrabass)
Bei diesem Konzert stehen mit der Viola und dem Kontrabass zwei Instrumente im Rampenlicht, welche selten solistisch zu erleben sind. Dass dies zu Unrecht so ist, davon können Sie sich in diesem Konzert überzeugen. *Halt auf Verlangen* präsentiert Ihnen junge Virtuosen/innen auf der Viola und dem Kontrabass!
Das detaillierte Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Mit Jonathan Inniger, Kontrabass; Nazar Novakovych, Kontrabass; N.N., Viola

**Donnerstag, 11. Mai
18.00**

Kammermusik Excellence
In einem hochschulinternen Wettbewerb werden die besten Kammermusikgruppen der Hochschule ausgewählt, welche sich Ihnen in diesem Konzert mit Kammermusikwerken aus verschiedenen Epochen präsentieren. Das detaillierte Programm wird zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

**Donnerstag, 25. Mai
18.00**

Studierende der Klassen von Teodoro Anzellotti (Akkordeon) und Michael Form (Blockflöte)
Dieses Konzert bewegt sich im Spannungsfeld zwischen Originalwerken und Bearbeitungen. Auf dem Programm stehen Werke für Blockflöte von G.P. Telemann (aus: *12 Fantasien für Flöte ohne Bass, TWV 40:2-15*), zwei Bearbeitungen für Blockflöte solo von Stücken Johann Sebastian Bachs (*Französische Suite Nr. 2 c-Moll für Cembalo, BWV 813 und Sonate C-Dur für Flöte und Basso continuo, BWV 1053*) sowie Musik für Akkordeon von Domenico Scarlatti, Johann Sebastian Bach, Béla Bartók und Horst Lohse.

Mit Angélique Marroni, Tizia Zimmermann, Stefan Zagorac, Dimitrije Simić, alle Akkordeon; Yi-Chang Liang, Blockflöte

**Donnerstag, 08. Juni
18.00**

Studierende der Klassen von Peter Croton (Laute) und Christian Hilz (Gesang)
Das letzte Konzert vor der Sommerpause widmet sich der Interpretation alter Meister. Nebst der achtstimmigen Motette *Komm, Jesu, komm, BWV 229* von Johann Sebastian Bach erklingen Werke von Giulio Caccini, John Dowland und Domenico Scarlatti.

Mit Qingran Zhao, Sopran; Nicole Wacker, Sopran; Viktoria Kadar, Mezzosopran; Julia Frischknecht, Mezzosopran; Mark Serdiuk, Tenor; Niklaus Loosli, Tenor; David Zürcher, Bass; Arion Rudari, Bass; Malena Pflöck, Violoncello; Anett Rest, Orgel
Huayu Li, Sopran; Zhe Zheng, Gitarre; Stig Olav André Karlsson, Gitarre, Peyman Kafshdoozha, Laute